

Pressemitteilung

Order-X 1.0: Das Hybridformat für digitalisierte Auftragsverarbeitung veröffentlicht

Die Hybridformate Order-X und ZUGFeRD/Factor-X ermöglichen durchgängigen Buchungsworkflow für Mensch und Maschine

Nach der deutsch-französischen Entwicklung des auch als ZUGFeRD bekannten hybriden Rechnungsformats Factor-X veröffentlichen das Forum National de la Facture Electronique et des Marchés Publics Electroniques (FNFE-MPE) und das Forum elektronische Rechnung Deutschland (FeRD) nun auch die Entsprechung für die Auftragslegung: Order-X. Es baut auf dem gleichen Modell auf wie ZUGFeRD/Factor-X und ermöglicht so einen durchgängigen Workflow von der Erstellung von Aufträgen bis hin zur Rechnungslegung.

Eschborn | Paris, 13. April 2021

Seit nunmehr einem Jahr haben die Experten des FNFE-MPE und des FeRD intensiv an der Entwicklung von Order-X gearbeitet. Nach Abschluss eines einmonatigen öffentlichen Reviewprozesses und der sich daran anschließenden Abschlussarbeiten wird das neue Format für digitalisierte Bestellvorgänge nun veröffentlicht. Order-X ist das neue hybride Format für die digitalisierte Erstellung und Verarbeitung von Aufträgen. Es baut auf dem gleichen semantischen Datenmodell auf wie das elektronische Rechnungsformat Factor-X, in Deutschland besser bekannt als ZUGFeRD. Beide enthalten einerseits eine XML-Struktur, die der Syntax des [UN/CEFACT Supply Chain Reference Data Model \(SCRDM\)](#) (PDF-Datei, 751 KB) folgt. Andererseits werden sie in einer, für Menschen lesbaren bildhaften Repräsentanz in Form eines PDF A/3 Formats dargestellt, die gleichzeitig die Einbettung des strukturierten XML-Codes erlaubt. Das SCRDM-Datenmodell stellt einen standardisierten, vom UN/CEFACT unterstützten Rahmen dar, der grenzüberschreitende Geschäfte deutlich vereinfacht und beschleunigen hilft.

Order-X ergänzt ZUGFeRD/Factor-X: Die durchgehend digitalisierte Lieferkette wird Wirklichkeit

Order-X ist wie ZUGFeRD/Factor-X ein sogenanntes Hybridformat, das sowohl von Mensch als auch von Maschine gelesen und verarbeitet werden kann. Die für die digitale Verarbeitung verwendete XML-Struktur enthält die gleichen Auftragsinformationen wie das benutzerfreundliche PDF-Format, in das es eingebettet wird. Der Vorteil eines solchen hybriden Formats besteht vor allem darin, dass insbesondere KMUs damit digitalisierte Bestellprozesse einrichten können, ohne auf die gewohnte Sichtkontrolle verzichten zu müssen. Darüber hinaus lässt sich im Verbund mit ZUGFeRD/Factor-X ein durchgängig digitalisierter und kollaborativ nutzbarer Workflow von der Bestellung bis zur Rechnungstellung etablieren, da beide auf der gleichen XML-Struktur aufbauen. Dadurch lassen sich diese Prozesse nicht nur beschleunigen und automatisieren, sondern auch deutlich weniger risikofähig gestalten, denn händische Eingriffe in die Abläufe lassen sich auf ein absolutes Minimum reduzieren, z.B. auf Notfall- und Streitmanagement.

Wie schon von ZUGFeRD/Factor-X bekannt bietet auch Order-X verschiedene Datenprofile an, die Hilfestellung sein sollen für die Anpassung von Managementsystemen zur Erstellung oder Integration dieser Daten in strukturierter Form. Mit den skalierbaren Profilen Basic, Comfort und Extended lassen sich auf einfache und pragmatische Weise die unterschiedlichsten Anforderungen der mehr oder weniger komplexen Unternehmenslandschaften abbilden. Darüber hinaus unterstützt Order-X auch drei Bestellbenachrichtigungen:

- ORDER (Auftrag vom Käufer an den Lieferanten)
- ORDER_RESPONSE (Bestätigung, Ablehnung oder Änderungsempfehlung des Lieferanten an den Käufer)
- ORDER_CHANGE (Bestätigung der Änderung durch den Käufer)

Freier Download von Order-X

Die nachfolgenden Dokumente werden in einer → [ZIP-Datei](#) bereitgestellt (in Englisch)

- 01 - Prozess Spezifikation Order-X
- 02 - PDF XMP-Beispiel für die PDF-A /3 Konformität bei Order-X
- 03 - Profilbeschreibungen (Excel) der drei Profile Basic, Comfort and Extended
- 04 - XSD, UML and Schematron description files for the 3 profiles Basic, Comfort and Extended
- 05 - Order-X Beispieldateien für die verschiedenen Profile
- 06 - Logo Order-X

Eine erfolgreiche Partnerschaft: FNFE-MPE und FeRD überwinden Grenzen

Das **Forum elektronische Rechnung Deutschland** (FeRD) ist die nationale Plattform von Verbänden, Ministerien und Unternehmen zur Förderung der elektronischen Rechnung in Deutschland. Das Forum wurde am 31. März 2010 in Berlin unter Beteiligung verschiedener Ministerien des Bundes und der Länder, des Bundeskanzleramtes (Sekretariat des Nationalen Normenkontrollrates, Geschäftsstelle Bürokratieabbau) sowie von Spitzenverbänden der Wirtschaft und einiger Fachverbände unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V. gegründet. Das Forum soll die Akzeptanz und Verbreitung elektronischer Rechnungen in Deutschland erhöhen und hat die Aufgabe, das Thema unter technischen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Gesichtspunkten aufzubereiten sowie geeignete Maßnahmen zum raschen und einfachen Einsatz elektronischer Rechnungen vorzubereiten, zu koordinieren und umzusetzen. www.ferd-net.de

Das französische nationale **Forum für elektronische Rechnungsstellung und öffentliche elektronische Beschaffung** (FNFE-MPE) wurde im Januar 2012 gegründet und agiert seit April 2016 als Verband. Seine Aufgabe besteht darin, umfangreiche Konsultationen zwischen öffentlichen und privaten französischen Akteuren im Kontext der Bereitstellung von elektronischen Rechnungen und öffentlicher elektronischer Beschaffung zu ermöglichen und die Zusammenarbeit mit nationalen Foren weiterer EU-Mitgliedsstaaten zu fördern. Das FNFE-MPE nimmt eine Schlüsselrolle ein bei der Entwicklung von regulatorischen Definitionen, Strategien der öffentlichen Hand und möglichen Maßnahmen, die Anreize zur Umsetzung dieser Ziele bieten sollen. Das Forum beteiligt sich an der Entwicklung europäischer Standards, insbesondere an der Etablierung der EN 16931-Norm und ihrer Implementierung im hybriden Rechnungsstandard ZUGFeRD/Factur-X. Das FNFE-MPE hat mehr als 80 Mitglieder, Unternehmen, Verbände, Branchenvertreter, professionelle Vereinigungen, Dienstleister, Softwarehersteller, Experten und Berater und repräsentiert Frankreich im Europäischen Multi-Stakeholder-Forum für elektronische Rechnungsstellung (EMSFEI). Es unterstützt und fördert die Einführung von Standards und bewährter Verfahren für die Bereitstellung von elektronischen Rechnungen in Unternehmen aller Größen und Sektoren. www.fnfe.mpe.org

Pressekontakt

AWV – Arbeitsgemeinschaft für wirtschaftliche Verwaltung e.V.

Nicole Wingender, Leitung Öffentlichkeitsarbeit

Düsseldorfer Str. 40, D-65760 Eschborn

E-Mail: wingender@awv-net.de

Tel.: + 49 1761 777 2621

FNFE-MPE – Forum National de la Facture Électronique et des Marchés Publics Électroniques

Cyrille Sautereau – Aihedan Dilimulati

E-Mail: bureau@fnfe-mpe.org

Tel.: +33 6 07 53 32 85